

Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinden Mühlenbeck und Schildow

Juni – Juli - August 2010



Gott spricht: Suchet mich, so werdet ihr leben.
Amos 5,4 (Monatsspruch Juni)

Grußwort

Liebe Leserin, lieber Leser!

Sommerzeit, Urlaubszeit, in die Ferne schweifen – interessante Dinge sehen wie das bekannte Labyrinth in der Kathedrale von Chartres. Es ist so groß, dass man es begehen kann – wie auf dem Bild vorne zu erkennen. Der Vorteil: ich kann diesen Weg gehen mit all den Umwegen, Wegschlingen – manchmal fast auf dem gleichen Wege zurück, aber ich weiß: am Ende werde ich in der Mitte angelangt sein. Es gibt keine Sackgasse. Der Weg hat ein klares Ziel.

In unserem Leben sieht das manchmal anders aus: da gibt es Wege, die plötzlich aufhören, wo das Leben nicht weitergeht, es sei denn, ich kehre um und fange noch einmal an einer anderen Stelle an. Das „Weltlabyrinth“ macht im Moment den Eindruck einer Fischreue: Man versucht immer wieder, aus dem Netz zu entinnen, sich „freizuzappeln“, doch nach jedem erneuten Versuch, das Unglück zu stoppen, folgt die Erkenntnis, dass wir eigentlich nur in die nächste, noch engere Kammer der Reuse gekommen sind – und vielleicht bald ganz feststecken. Das ist nicht ermutigend, weil das Ziel aus den Augen geraten ist. Keiner weiß ein Patentrezept – und doch verkaufen einige immer wieder ihr Rezept als das allein rettende und halten es noch hoch, wenn die Unzulänglichkeit längst erwiesen ist.

Suchet mich, so werdet ihr leben! – so rief der Prophet Amos vor langer Zeit. Ein einfach klingendes Lebens-„Rezept“. Eine einzige Bedingung dafür, dass unser Leben fruchtbar wird: Gott suchen. Nicht einmal: Wer Gott gefunden hat, wird leben, sondern: Wer sich auf die Suche begibt. Denn wer sucht, hat ein Ziel – wenn es auch vielleicht erst über viele Umwege zu erreichen ist. Und Jesus führt diese Worte später weiter: Wer sucht, der findet!

Der Prophet zählt aber zugleich die Dinge auf, die Leben verhindern: „die ihr das Recht in Wermut verkehrt und die Gerechtigkeit zu Boden stoßt ... die ihr die Gerechten bedrängt und Bestechungsgeld nehmt.“ Das kommt uns bekannt vor. Unrecht muss benannt und bekämpft werden. Dennoch sollten wir darauf achten, dass sich die Fischreue der Angst nicht um uns zuzieht. Bleibt auf der Suche, so werdet ihr leben! Das öffnet unseren Blick hoffnungsvoll. Es gibt ein Ziel: Gott. Er sagt uns zu, dass es eine Perspektive gibt. Allerdings müssen wir immer wieder neu lernen, wie das geht: Gott zu suchen - und jeden Tag buchstabieren, wie meine Suche aussehen kann.

Für die Sommerzeit wünsche ich Ihnen eine fröhliche Suche und hier und da einen schönen Fund, der Hoffnung macht.

Ihr Pfarrer Bernhard Hasse

Aus dem leben unserer Gemeinde

Von Turmbauten und Sprachschwierigkeiten

Die Türme unserer zwei evangelischen Kirchengemeinden stehen nicht im biblischen Babel, sondern im Land Brandenburg. Und obwohl beide Gebäude ihre Dörfer sichtlich überragen, auch heute noch, hatten die Bauherren keineswegs den Ehrgeiz, sie in den Himmel wachsen zu lassen. Mitsamt dem jeweils dazugehörigen Kirchenschiff sollten sie eher fest gegründet sein, um den Menschen Hort und Glaubensheimat zu vermitteln. Historische Ereignisse, darunter zwei Weltkriege und zwei kirchenfeindliche Systeme – die Nazidiktatur und der DDR-Staat – versuchten an den Glaubensfesten zu rütteln; die Geschichte ging über sie hinweg, wenn auch nicht spurlos. Die Kirche blieb im Dorf, aber die Zahl der Gläubigen verminderte sich.

Gelitten hat auch die Bausubstanz. Nicht nur der Zahn der Zeit hatte seinen Anteil daran, sondern – beim Mühlenbecker Kirchturm auch schlechte Baumaterialien bei früheren Instandsetzungsarbeiten. Deshalb mußte der Turm ab 2007 – 133 Jahre nach seiner Errichtung – grundsaniert werden; das dauerte erheblich länger und wurde sehr viel teurer als veranschlagt. Viele Einwohner haben ihr Scherflein dazu beigetragen, auch die Mühlenbecker Ortsgemeinde steuerte eine erhebliche Summe für ihr höchstes Bauwerk bei. Wir danken allen dafür.

Kürzlich hatte nun auch der kleinere und 23 Jahre jüngere „Bruder“ in Schildow ein Sanierungsproblem. Das Turmkreuz mußte entfernt werden, es drohten Teile herabzustürzen. Geschosse aus dem Zweiten Weltkrieg hatten die Kugel demoliert, durch die eingedrungene Feuchtigkeit wurden einige der 1897, dem Jahr des Kirchenbaus, darin hinterlegten Dokumente beschädigt; sie werden zur Zeit von Spezialisten bearbeitet, um dann im restaurierten Turmknauf wieder für die Nachwelt aufbewahrt zu werden. Zusammen mit neuen Schriften über die letzten für uns so ereignisreichen zwei Jahrzehnte, in denen wir Deutschen nach über vierzigjähriger Spaltung unseres Vaterlands, nach fast dreißig Jahren trennender Mauer, wieder lernen müssen, zusammen zu leben, miteinander zu reden.

Womit wir bei der oben assoziierten Sprachverwirrung aus dem alten Babel wären.

In unseren Dörfern, im „Speckgürtel“ der Großstadt gelegen und reich mit „Bauland“ gesegnet, wohnen seit den neunziger Jahren jene von drüben mit denen von hüben auf engstem Raum zusammen; da begegnen sich zwei Welten und gewissermaßen auch zwei „Sprachen“. Die auf Initiative der evangelischen Kirchengemeinde in den neunziger Jahren entstandene „Arbeitsgruppe gegen Gewalt“, in der sich, abwechselnd im Pfarrhaus Mühlenbeck und in der Schildower Schmalfußstraße, gesellschaftlich interessierte Bürger unserer Großgemeinde Mühlenbecker Land zusammen tun, um Mittel gegen die um sich greifende Aggression und Feindseligkeit zu finden, lädt seit kurzem zu Gesprächen ein, in denen „Alteingesessene“ und „Neubürger“ aus ihren Lebensläufen erzählen. Die dann – das zeigte sich bei den bisher stattgefundenen fünf Treffen – mitunter überraschende Parallelitäten aufweisen.

Wenn demnächst wieder die Plakate in Türkisblau mit dem Titel „Du bist anders“ aushängen, kommen Sie doch auch! Hören zu oder reden mit. Wir meinen, es ist ein guter Weg, die Sprachschwierigkeiten zwischen uns zu überwinden. Sigrid Moser

Gottesdienst

	Schildow 9.00 Uhr	Mühlenbeck 10.30 Uhr
06.06. 1.So n. Trinitatis	Pfarrer Hasse	Pfarrer Hasse
13.06. 2.So n. Trinitatis	Pfarrer Hasse	Pfarrer Hasse
20.06. 3.So n. Trinitatis		14.00Uhr - Sommerfest Gem. Familiengottesdienst Mit Chor Frau Furkert
27.06. 4.So n. Trinitatis	Junge Gemeinde „Zeitreise“	Junge Gemeinde „Zeitreise“
04.07. 5.So n. Trinitatis	Mit Abendmahl Pfarrer Hasse	Mit Abendmahl Pfarrer Hasse
11.07. 6.So n. Trinitatis		10. 00 Uhr - gemeinsam Graf zu Eulenburg
18.07. 7.So n. Trinitatis	10. 00 Uhr - gemeinsam Junge Gemeinde/Hasse	
25.07. 8.So n. Trinitatis		10. 00 Uhr – gemeinsam mit Abendmahl Pfarrer Hasse
01.08. 9.So n. Trinitatis	10. 00 Uhr - gemeinsam Graf zu Eulenburg	
08.08. 10.So n. Trinitatis		10. 00 Uhr - gemeinsam Herr Winkler/Herr Heilborn
15.08. 11.So n. Trinitatis	10. 00 Uhr - gemeinsam Graf zu Eulenburg	
22.08. 12.So n. Trinitatis		10. 00 Uhr - gemeinsam Pfarrer Hasse
29.08. 13.So n. Trinitatis	Mit Abendmahl Pfarrer Lang	Mit Abendmahl Pfarrer Lang
05.09. 14.So n. Trinitatis	10. 00 Uhr - gemeinsam Familiengottesdienst Zum Schulanfang Frau Furkert	Einladung zum Diakoniesonntag 14.00 Uhr Schillerhöhe Berlin-Wedding

Termine

KINDER UND JUGENDLICHE

ELTERN-KIND-GRUPPE

mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder im Alter von ½ bis 3 Jahren, im Gemeindehaus Schildow, Hauptstraße 9

CHRISTENLEHRE in der Schulzeit

Mühlenbeck mit Frau Schäfer

Dienstag 13.30 - 14.30 Uhr 1. - 3. Klasse

14.45 - 15.45 Uhr 4. + 5. Klasse

16.00 - 17.00 Uhr 6. Klasse

Schildow mit Frau Furkert

	Montag	Dienstag
13.30 - 14.30 Uhr	2.Klasse	1. Klasse
14.45 - 15.45 Uhr	4.Klasse	3. Klasse 3a und 3b
16.00 - 17.00 Uhr		3. Klasse 3c und 3d
16.15 - 17.15 Uhr	5.+ 6. Klasse	

KONFIRMANDENUNTERRICHT mit Pfarrer Hasse

7. Klasse: Konfirmanden- und Elternabend zur Anmeldung

am Mittwoch, dem 1. September im

Gemeindehaus Schildow, Hauptstraße 9

Mühlenbeck, dienstags **ab 7. September:** 7. Klasse 17.15 Uhr, 8.Klasse 18.15 Uhr

Schildow, donnerstags **ab 9. September:** 7. Klasse 17.00 Uhr, 8. Klasse 18.15 Uhr

JUNGE GEMEINDE:

Dienstags 19.00 Uhr im Pfarrhaus Mühlenbeck mit Seraja Burkhardt

FRAUEN –UND SENIORENKREIS 2./ 3. Mittwoch im Monat

09.06. und 14.07. um 14.30 Uhr im Pfarrhaus Mühlenbeck

16.06. und 21.07. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Schildow

Im Juli im Labyrinth des Lebens – Garten der Sinne – Bibelgarten (Mönchmühle, Kastanienallee 10, Ecke Platanenallee)

GESPRÄCHSKREIS (2.(!) Donnerstag im Monat jeweils) um 19.30 Uhr)

10.06. (!) in Schildow

08.07. (!) in Mühlenbeck

HANDARBEITSKREIS 1.Dienstag im Monat

01.06.,06.07. und 03.08. um 14.30 Uhr in Schildow

CHORPROBE:

Freitags von **18.00** bis 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Schildow.

SINGKREIS MÜHLENBECK:

Dienstags, den 29.06, **20.07.** und 31.08. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Mühlenbeck

Veranstaltungen

****Pilgerweg zum Gedenken an den Mauerfall****

Am 16. Juni 1990 wurde die Berliner Mauer zwischen Lübars und Schildow durchbrochen. Wir wollen daran mit einem Pilgerweg am Mittwoch, dem **16. Juni** erinnern. Beginn: **18.00 Uhr in der Kirche Lübars** über den Ort des Durchbruches Blankenfelder Chaussee nach Schildow – Abschluss ca. **20.00 Uhr in der Schildower Kirche.**

Pfarrer Bernhard Hasse und Pfarrerin Ute Sauerbrey

**** Sommerfest. ****

Mit Händen zu greifen ist nun der Sommer: Am Sonntag, dem 20. Juni feiern wir unser diesjähriges Sommerfest rund um die Mühlenbecker Kirche. Dabei spielen die **Hände** eine besondere Rolle. Nach dem Familiengottesdienst mit Frau Furkert um 14.00 Uhr gibt es wieder viele Angebote: zum Essen, zum Trinken (um Kuchenspenden wird gebeten), zum Spielen, zum Gestalten – und natürlich wird vieles mit unseren Händen zu tun haben. Wer hat noch Ideen? Wir planen die Aktivitäten am **Donnerstag, dem 3. Juni, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Mühlenbeck** und suchen noch viele Unterstützer! Bitte kommt und helft mit, damit unser Fest wieder ein richtiger Höhepunkt wird!

Bernhard Hasse/Pfarrer

**** Jugendfahrt ****

Licht an! Unter diesem Motto fahren wir in diesem Sommer vom 10. - 17. Juli mit unserer Jungen Gemeinde nach Berlinchen (80 km hinter der polnischen Grenze) Wir werden passend zum Thema einen Gottesdienst erarbeiten aber natürlich auch viel Spaß haben (baden, spielen, singen, quatschen...)! Ganz in der Nähe gibt es einen See!

Anmeldungen bis 15. Juni im Pfarramt oder bei Seraja Burkhardt

**** Eindhoven ****

Wer möchte noch mitkommen zu unserer Fahrt zur Partnergemeinde in Eindhoven vom **26.-29. August** unter dem Thema: **Brücken?** Für Jugendliche gibt es die Möglichkeit, Brüssel zu besuchen. Anmeldungen bitte bei Herrn Heilborn (81623)

**** Labyrinth des Lebens – Garten der Sinne – Bibelgarten“ ****

Ort: Kastanienallee 10, Mühlenbeck-Mönchmühle

Informationen / Terminvereinbarung: Birgit Vogt, Tel. 033 056 - 222 59

Familientag : Am 1. Sonnabend im Monat ab 11.00 Uh

Veranstaltungen

Konzert in der Dorfkirche Schildow

Sonntag 06.06.2010, 17.00 Uhr

in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Schildow

"Am leuchtenden Sommermorgen",

Romantische Lieder zum Sommer.

*Vorgetragen von Friederike Meinel, Mezzosopran und
Maxim Shagaev, Knopfakkordeon*

Eintritt: 10,- EUR

Mühlenbecker Konzerte in der Dorfkirche Mühlenbeck: Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte wird gebeten.

Sonnabend, 3. Juli, 19.30 Uhr

Three - Alte und Neue Musik für drei Blockflöten

Kompositionen von J. Ciconia, H. van Ghizeghem, J. Cage, A. Poth u.a.

Blockflöten: Constanze Chmiel, Anna Fusek, Katharina Glös

Montag, 9. August, 19.30 Uhr

Die Berliner Barock-Compagney

spielt Werke von Bach, Händel und Erlebach

Georg Kallweit - Violine

Jan Freiheit - Viola da Gamba

Michaela Hasselt - Cembalo

Informationen

Seit dem 22. März ist Herr **Heiko Wilde** aus Schildow über eine Fördermaßnahme als Seniorenbetreuer in unseren Gemeinden unterwegs. Er besucht und begleitet vor allem ältere Menschen und bringt vor allem Zeit mit. Seine Arbeit reicht von den Seniorenkreisen über den gemeinsamen Gang zum Arzt, einen Spaziergang bis hin zum Vorlesen oder gemeinsamen Spiel. Ihren Bedarf können Sie im Pfarramt anmelden.

Wir wünschen ihm eine gute Zeit bei uns!

Freud und Leid

Getauft wurden:

In Schildow: Ronald Heinz **Schwarz**, Carl Ruben **Schmidt**, Nadin **Pirch**

In Mühlenbeck: Michael **Tauber**

Getraut wurden:

in Schildow: Stephanie **Kühne** und Jens **Volprecht**,
Astrid und Mirko **Funck**,

in Mühlenbeck: Stephanie **Schilling** und Dennis **Merkel**

Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird `s wohl machen.

Psalm 37,5

So erreichen Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinden

Büro: Frau Gliesche;

Sprechzeiten: Di: 9-12 Uhr, Mi: 16-18.00 Uhr,

Mühlenbeck, Birkenwerder-Str. 4, Tel.033056 / 89017, Fax: 28819,

Pfarrer Bernhard Hasse,

Mühlenbeck, Birkenwerder Str. 4, Tel.: 89017 (auch außerhalb der Sprechzeiten)

E-mail: Pfarramt-Muehlenbeck@gmx.de

Katechetinnen:

Ute Furkert, 16548 Glienicke Paul Singer Str. 8 Tel. 033056 / 74345

Dagmar Schäfer, Tel: 030 - 92370315 oder turmglocke@web.de

Vors.GKR-Schildow: Andreas Ehrke, Tel. 81021.

Vors.GKR-Mühlenbeck: Pfarrer Hasse, Tel. 89017

Stellvertr. Vors. Mühlenbeck.: Gunter Hagen Heilborn, Tel. 81623.

Kirchengemeinde im Internet:

www.EV-Kirchengemeinde-Schildow.de

Spendenkonto:

Konto-Nr.: 66605 Bankleitzahl: 100 602 37

Ev. Darlehns Genossenschaft e.G. Fil. Berlin,

Kontoinhaber: Ev. KK-Verband Bln. Nord-Süd

Bitte immer Verwendungszweck und Kirchengemeinde eintragen!

Für den Kirchhof in Schildow ist zuständig: Herr Damerow im Kirchlichen
Verwaltungsamt – Hielscherstr. 35, 13158 Berlin, Tel.:030-91743857
